



**LANDWIRTSCHAFTS- UND JUGENDFÖRDERUNG
MADAGASKAR 6018 Buttisholz**

www.ljf-madagaskar.com

Präsident: Josef Schnider

Spendenkonto:

IBAN: CH04 8080 8001 0380 1914 8

Raiffeisenbank Sempachersee-Rottal Süd, Nottwil

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



Benefizkonzert für Madagaskar

**Sonntag
26. Oktober 2025**

11.00 Uhr

**Villa Mettlen
Musikschule Muri-Gümligen**

**Pourtalèsstrasse 35
3074 Muri bei Bern**

www.villamettlen.ch

**Marianne Dobmeier, Oboe
Janka Ryf, Violine
Urs Badertscher, Klavier**

Programm

E. Grieg (1843 - 1907)	Solvejg's Lied, Op. 46 <i>Oboe, Klavier</i>
J.S. Bach (1685 - 1750)	Violinsonate BWV 1015 1. Satz <i>Violine, Klavier</i>
J.S. Bach	Capriccio BWV 992 <i>Klavier solo</i>
W.A. Mozart (1756 - 1791)	Oboenkonzert KV 313 Adagio non troppo – Allegro <i>Oboe, Klavier</i>
J.S. Bach	Französische Suite Nr. 5, BWV 816 Allemande - Courante - Sarabande – Gavotte - Bourrée - Loure – Gigue <i>Klavier solo</i>
J.S. Bach	Doppelkonzert Oboe und Violine BWV 1060R Adagio - Allegro <i>Oboe, Violine, Klavier</i>

Komponisten und Werke

Solvejg's Lied aus Edvard Griegs Peer Gynt-Suite ist ein berühmtes Lied, das die treue und hoffnungsvolle Liebe einer Frau ausdrückt, die auf die Rückkehr ihres Geliebten wartet.

Das **Capriccio sopra la lontananza de il fratro diletissimo** („Capriccio über die Abreise des sehr geschätzten Bruders“) ist ein Frühwerk des 18-jährigen J.S. Bach. Es ist – untypisch für Bach – mit programmatischen Untertiteln versehen, z.B. *Ist eine Schmeichlung der Freunde, um denselben von seiner Reise abzuhalten. Ist ein allgemeines Lamento der Freunde, Aria di Postiglione.*

Das **Oboenkonzert von W.A. Mozart** zählt zu den bedeutendsten Konzerten für Oboe. Wir spielen daraus die letzten beiden Sätze in einer Klavierauszug-Version.

Eine **Suite** ist in der Barockmusik eine Serie von Tanzstücken in der gleichen Tonart, welche melodisch verwandte Themen und Motive untereinander zu einer musikalischen Einheit verbindet. J.S. Bach hat diese Stilform zu aussergewöhnlicher Schönheit und Vollendung entwickelt.

Das **Doppelkonzert** für Oboe und Violine von J.S. Bach ist eine Rekonstruktion aus dem Doppelkonzert für zwei Cembali BWV 1060 (deshalb der Buchstabe «R»), da die originale Fassung für Oboe verlorengegangen ist. Wir spielen daraus die ersten beiden Sätze in einer Klavierauszug-Version.

Musizierende

Marianne Dobmeier und Urs Badertscher sind von Kammermusik begeisterte Amateurmusiker und haben sich in einer Kammermusikwoche Arosa kennengelernt. Janka Ryf unterrichtet Violine an der Musikschule Muri-Gümligen und pflegt eine rege Konzerttätigkeit als Solistin und Kammermusikerin.